

Neuer Defibrillator am Feuerwehrhaus

von: Christoph Sailer
07. April 2021

Kürzlich wurde wie in den anderen Ortsteilen auch in Druisheim der bereits vorhandene, automatisierte, externe Defibrillator, kurz AED oder auch Laiendefi genannt, durch ein neues Gerät ersetzt.

Das neue Gerät entspricht dem aktuellsten Stand der Technik und kann auch von Laien ohne vorherige Einweisung angewendet werden.

Die Kosten für den neuen Defi sowie alle anfallenden Wartungen und Kosten trägt die Gemeinde Mertingen.

Betreut wird das neue Gerät von der Freiwilligen Feuerwehr Druisheim.

Der alte AED, bei dem der Anwender mittlerweile unterwiesen sein muss, wird im mittleren Löschfahrzeug der Feuerwehr untergebracht.

Auch wenn bei dem neuen AED keine Einweisung erforderlich ist, wird empfohlen, regelmäßig an einem Erste-Hilfe-Kurs bei einer der bekannten Rettungsdienstorganisationen teilzunehmen.

Gut zu wissen:

Wird über Notruf eine leblose Person oder eine laufende Reanimation gemeldet, alarmiert die Leitstelle neben Notarzt und Rettungsdienst auch die Feuerwehr als First-Responder (Qualifizierter Ersthelfer) mit einem AED. Da der Rettungsdienst im Regelfall eine längere Anfahrt hat, können so bei einer Reanimation wertvolle Minuten bis zum Eintreffen ärztlicher Hilfe überbrückt werden.

Neuer Defibrillator am Feuerwehrhaus

von: Christoph Sailer
07. April 2021

